



Bürgerbeirat Gesundheit im Landkreis Dachau

Dokumentation der 6. Sitzung

26. April 2022 // 18:00 – 21:00 Uhr // Präsenz



Rahmen

Am 26. April fand die sechste Sitzung zum Thema Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen statt. Erstmals seit der Auftaktveranstaltung konnte der Bürgerbeirat wieder in Präsenz tagen. 16 Mitglieder des Bürgerbeirats Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Dachau nahmen an der Sitzung im Ludwig-Thoma-Haus in Dachau teil. Außerdem waren 4 externe Gäste für den öffentlichen Teil der Veranstaltung anwesend.

Inhalt und Ziel der Sitzung war es, in das neue Thema einzuführen, Bedarfe und Anforderungen zu ermitteln und erste Ideen für Empfehlungen zu entwickeln.

Als Expert:innen waren Peter Lehndorfer, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und ehemaliger Vizepräsident der BPTK und PTK Bayern, und Bettina Nauman, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin in Dachau, eingeladen.

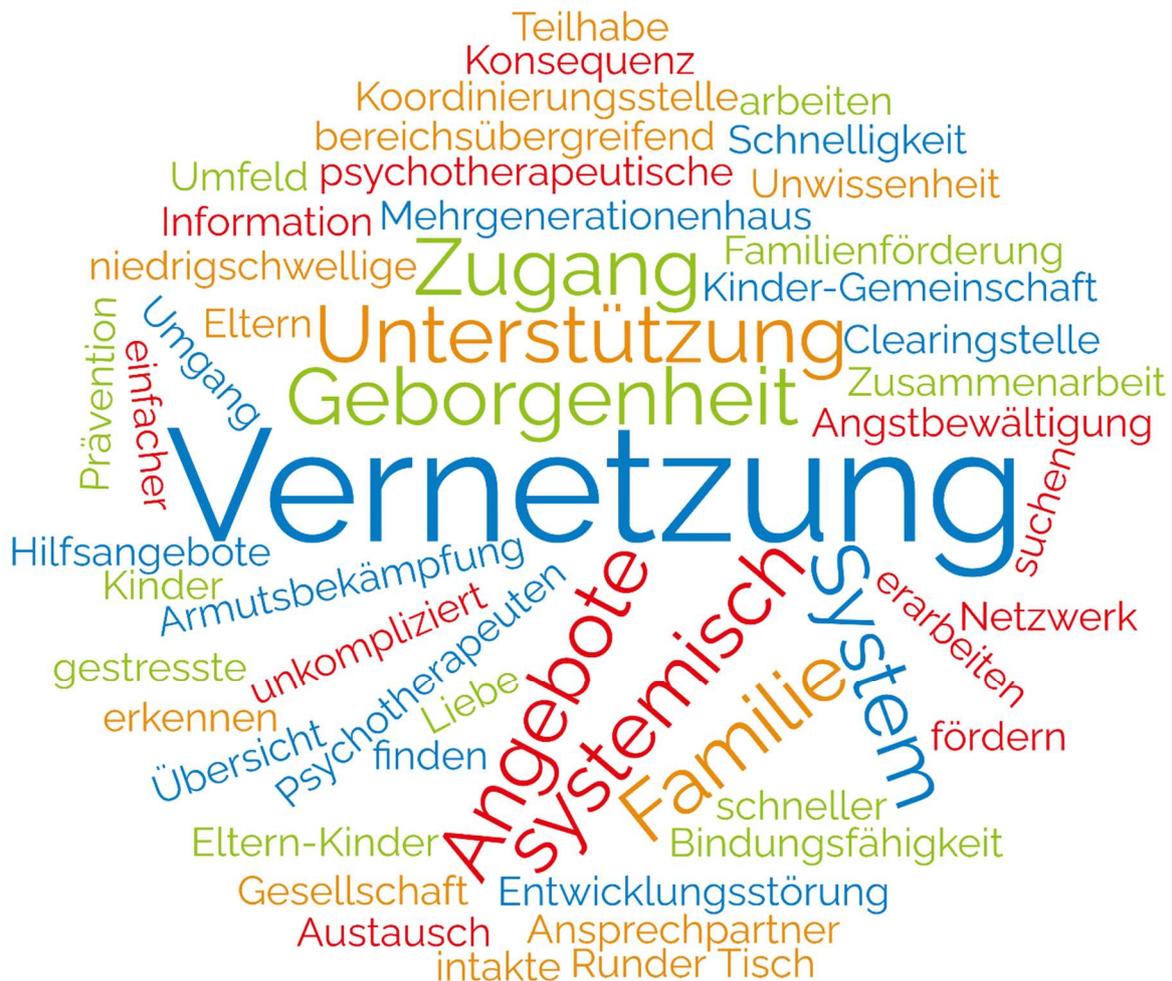
Agenda

18:00 Uhr	Begrüßung & Einführung in das Thema im Plenum
18:10 Uhr	<u>Vortrag und Diskussion</u> „Einführung in das Thema psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“ Peter Lehndorfer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut Ehemaliger Vizepräsident der Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK) und der Bayerischen Psychotherapeutenkammer (PTK)
18:45 Uhr	Wortwolke: Welcher Begriff ist für Sie beim Thema „Psychische Gesundheit von Kindern/Jugendlichen“ zentral?
18:55 Uhr	<u>Vortrag und Diskussion</u> „Beobachtungen aus der Praxis“ Bettina Naumann Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, Dachau
19:25	Wortwolke: Um welchen Begriff möchten Sie die Wortwolke erweitern bzw. welchen Begriff möchten Sie besonders hervorheben?
19:30 Uhr	Pause und Ende des öffentlichen Teils
19:45 Uhr	Kleingruppe: Erste Überlegungen für Empfehlungen zum Thema
20:30 Uhr	Vorstellung der Kleingruppen-Ergebnisse
20:45 Uhr	Aktuelle 10 Minuten – Was bewegt Sie derzeit im Landkreis Dachau?
20:55 Uhr	Organisatorisches & Blick auf die nächste Sitzung
21:00 Uhr	Ende der 6. Sitzung

Einführung in die 6. Sitzung

Das Thema „Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“ wurde in Anlehnung an die Themensammlung der Kennenlernsitzung und der öffentlichen Umfrage vorgeschlagen. Am Ende der 5. Sitzung wurde dies mit den Mitgliedern des Bürgerbeirates besprochen und per Adhoc-Umfrage bestätigt. In der ersten von zwei Sitzungen zum Thema wurden die Bedarfe und Bedürfnisse im Landkreis reflektiert und erste Ideen für mögliche Empfehlungen erarbeitet.

Nach jedem der beiden Vorträge konnten die Teilnehmenden der Veranstaltung einen Begriff auf eine Moderationskarte schreiben, der für sie zentral bei diesem Thema ist. Durch die zweifache Abfrage hatten sie die Möglichkeit ihren Begriff durch erneute Nennung zu betonen oder einen weiteren wichtigen Begriff einzubringen. Nach der zweiten Abfrage ergibt sich daraus folgende Wortwolke:



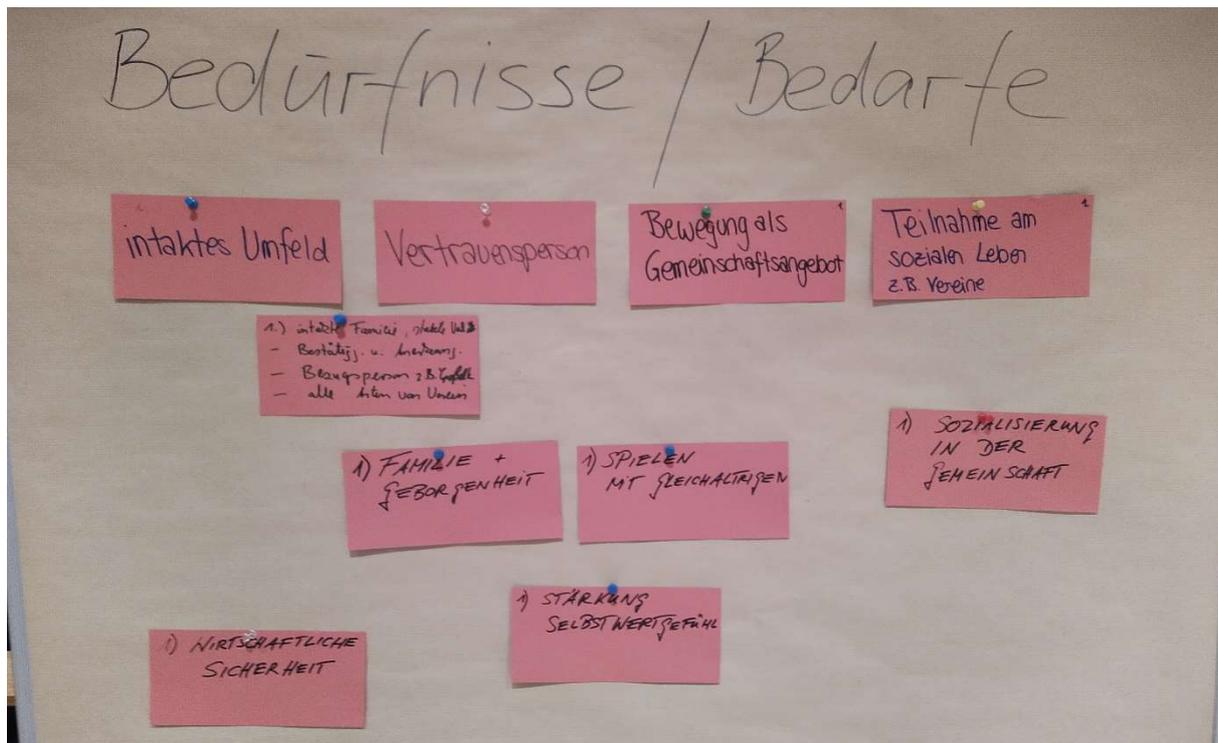
Diskussionsergebnisse des Bürgerbeirats

Die Aufgaben für die Kleingruppen lauteten:

1. Was sind die zentralen Bedürfnisse und Bedarfe, wenn es um die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen geht?
2. Was gefällt Ihnen an den vorgestellten Lösungsansätzen, was gefällt Ihnen nicht?
3. Welche weiteren Möglichkeiten und Ideen zur Stärkung der psychischen Gesundheit möchten Sie ergänzen?

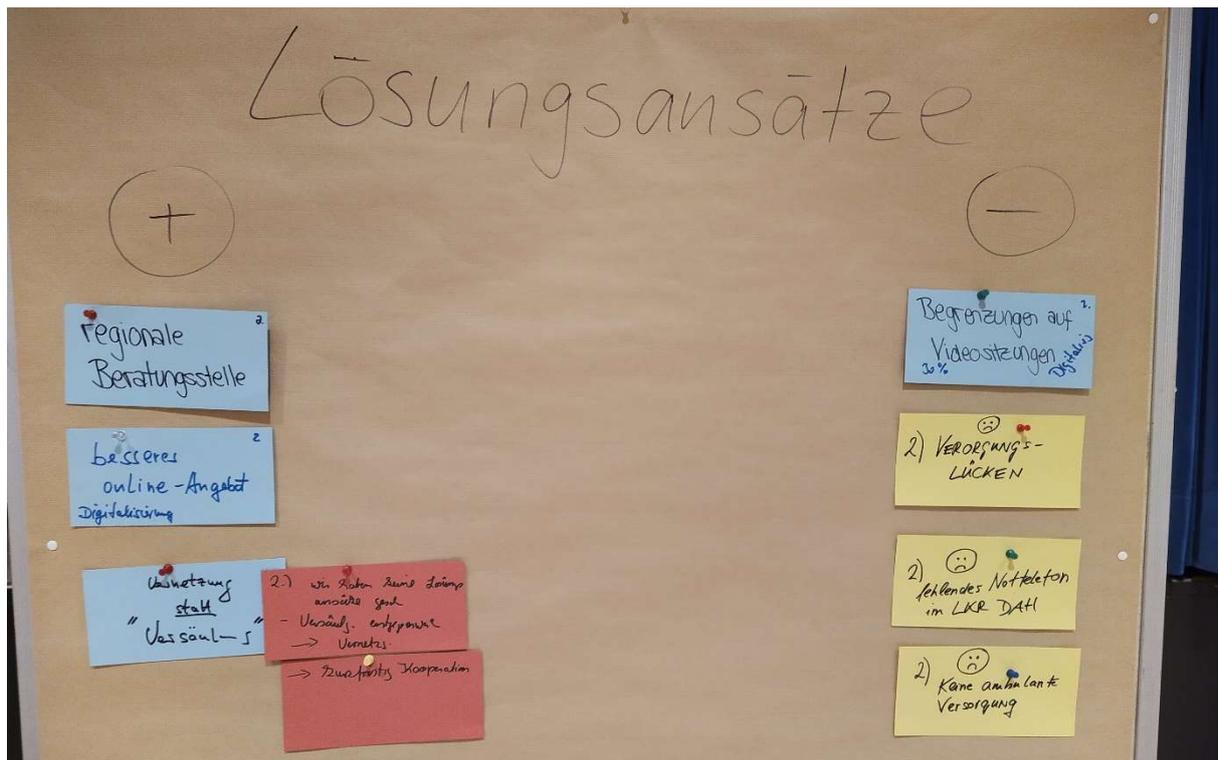
Nachfolgend sind die Diskussionsergebnisse dokumentiert.

Bedürfnisse und Bedarfe



- Intaktes Umfeld
- Vertrauensperson
- Bewegung als Gemeinschaftsangebot
- Teilnahme am sozialen Leben z.B. Vereine
- Intakte Familie, stabile Verhältnisse
 - Bestätigung und Anerkennung
 - Bezugsperson z.B. Großeltern
 - Alle Arten von Vereinen
- Familie + Geborgenheit
- Spielen mit Gleichaltrigen
- Stärkung Selbstwertgefühl
- Sozialisierung in der Gemeinschaft
- Wirtschaftliche Sicherheit

Bewertung der vorgestellten Lösungsansätze



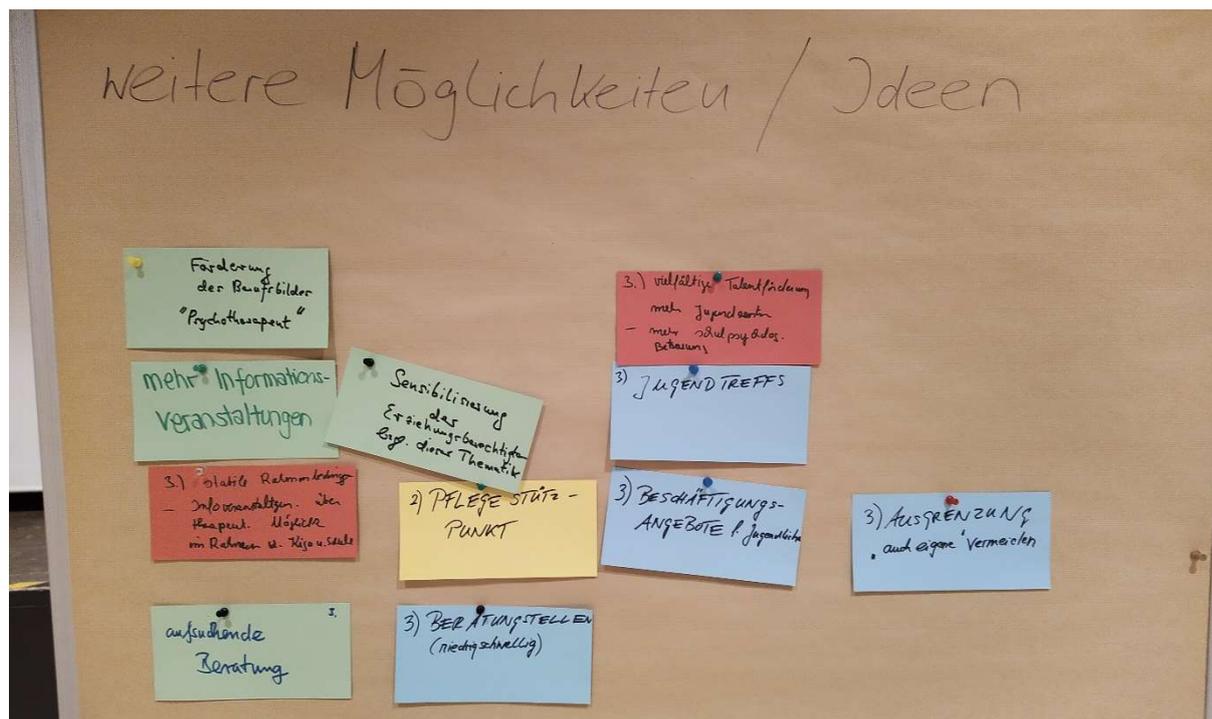
Positiv

- Regionale Beratungsstelle
- Besseres Online-Angebot Digitalisierung
- Vernetzung statt „Versäulung“
- Wir haben keine Lösungsansätze gesehen
 - Versäulung entgegenwirken => Vernetzung
- Kurzfristig Kooperation

Negativ

- Begrenzungen auf 30 % Videositzungen / Digitalisierung
- Versorgungslücken
- Fehlendes Nottelefon im LKR DAH
- Keine ambulante Versorgung
- Schlechte Vernetzung
- Lange Wartezeiten

Erste Überlegungen für Empfehlungen



- Förderung des Berufsbildes „Psychotherapeut“
- Mehr Informationsveranstaltungen
- Stabile Rahmenbedingungen
- Infoveranstaltungen über therapeutische Möglichkeiten im Rahmen von Kita und Schule
- Aufsuchende Beratung
- Sensibilisierung der Erziehungsberechtigten bzgl. dieser Thematik
- Pflegestützpunkt
- Beratungsstellen (niedrigschwellig)
- Vielfältige Talentförderung
- Jugendtreffs
- Mehr Jugendzentren
- Beschäftigungsangebote für Jugendliche
- Mehr schulpsychologische Beratung
- Ausgrenzung „auch eigene“ vermeiden

Aktuelle 10 Minuten

Eine Teilnehmerin fragte, wie es um die medizinische Versorgung der ukrainischen Flüchtlinge steht. Ein Teilnehmer konnte antworten, dass sie sich ab dem 1. Juni bei den Krankenkassen anmelden können und ab diesem Zeitpunkt anerkannten Flüchtlingen gleichgestellt sind. Bis dahin benötigen sie einen Berechtigungsschein vom Landratsamt.

Eine weitere Frage betraf die Resonanz auf die Veranstaltung zur Zwischenbilanz im Februar, ob es Reaktionen aus dem Landratsamt oder der Politik allgemein gab. Frau Hartmann (LGL) antwortet, dass bisher keine konkreten Rückmeldungen zu den Zwischenergebnissen bekannt sind. Ergänzend kann berichtet werden, dass die Rückmeldung der Teilnehmer zur Veranstaltung sehr positiv ausfiel und Herr Staatsminister Holetschek die Entwicklungen mit großem Interesse verfolgt. Teilnehmende wiesen zudem darauf hin, dass es einen Bericht im „Kreisblick“, einer Veröffentlichung des Landratsamts, gab.

Organisatorisches

Blick auf die 7. Sitzung, die voraussichtlich ebenfalls in Präsenz stattfinden wird.

Es wurde auf das geplante Gruppengespräch am 5. Mai von 18:00 – 20:00 Uhr hingewiesen. Hier geht es darum, in einer kleinen Gruppe zu besprechen, wie die Teilnehmenden den Prozess des Bürgerbeirats erleben. Das Projektteam erhofft sich Hinweise darauf, wie ein ähnlicher Prozess in Zukunft optimiert werden könnte.

Aktualisierter Zeitplan

Datum	Zeit	Thema	Ort
Mi. 06.10.2021	13.30 – 17.15 Uhr	Auftaktveranstaltung & Kennenlernsitzung	Bürgerhaus Karlsfeld
Di. 26.10.2021	18.00 – 21.00 Uhr	Hausärztliche Versorgung	Digital
Di. 30.11.2021	18.00 – 21.00 Uhr	Hausärztliche Versorgung	Digital
Di. 14.12.2021	18.00 – 21.00 Uhr	Hausärztliche Versorgung	Digital
Di. 18.01.2022	18.00 – 21.00 Uhr	Gesundheitsförderung/ Prävention: Bewegung	Digital
Do. 17.02.2022	18.30 – 20.30 Uhr	Zwischenbilanz	Digital
Di. 15.03.2022	18.00 – 21.00 Uhr	Gesundheitsförderung/ Prävention: Bewegung und Ernährung II	Digital
Di. 26.04.2022	18.00 – 21.00 Uhr	Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	Präsenz Thoma Haus, Dachau
Di. 17.05.2022	18.00 – 21.00 Uhr	Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	Präsenz Thoma Haus, Dachau
Di. 21.06.2022	18.00 – 21.00 Uhr	Finalisierung der Empfehlungen	Präsenz
voraussichtlich im Juli 2022		Abschlussveranstaltung	Präsenz

Tabelle 1: Aktualisierter Zeitplan